

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Diepholz

Manfred Albers ☞ Unstrutweg 1 ☞ 49356 Diepholz

Stadt Diepholz
Rathausmarkt 1

49356 Diepholz

Donnerstag, 01. März 2017

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Im Namen der SPD-Fraktion beantrage ich die Ergänzung der Tagesordnung und die Beratung des folgenden **Dringlichkeitsantrages** in der **Sitzung des Rates der Stadt Diepholz am 09.03.2017**:

Stadtarchiv erhalten

Antrag:

Die Stadt Diepholz wird ihr Stadtarchiv erhalten. Auch in Zukunft werden alle Anforderungen für ein von der heimischen Bevölkerung wie auch von der Forschung nachhaltig zu nutzendes Stadtarchiv erfüllt. Die Stelle des Stadtarchivars wird neu besetzt.

Begründung:

Die **Dringlichkeit** der Angelegenheit ergibt sich aus dem Umstand, dass der amtierende Stadtarchivar zeitnah in Rente gehen wird und der Bürgermeister die Stelle einsparen möchte. Wenn nicht zeitnah eine Entscheidung zur Wiederbesetzung getroffen wird, werden die bestehenden Strukturen ohne adäquaten Ersatz zerschlagen und mögliche Bewerber, die derzeit für eine Nachfolge zur Verfügung stehen, werden sich anders orientieren.

Das Archiv wird als Einrichtung definiert, in der Archivgut (Akten, Dokumente etc.) zeitlich unbegrenzt aufbewahrt, benutzbar gemacht und erhalten wird. „In Niedersachsen können Sie zu wissenschaftlichen Zwecken, für heimatkundliche Fragestellungen, zur Erforschung der eigenen Familie oder zur Klärung von Rechtsfragen Archivgut im jeweils zuständigen Archiv auswerten. [...] Die Benutzung der Archive ist für jede Person möglich, die ein berechtigtes Interesse an der Einsichtnahme in Archivalien hat“, informiert uns der Landkreis Diepholz.

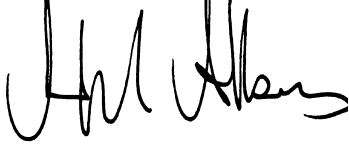
Neonazis und Rechtspopulisten relativieren und verdrehen immer unverfrorener und schamloser die Geschichte und die Gegenwart. Sie fordern eine 180 Grad Drehung in der deutschen Erinnerungspolitik und versuchen, auf der Bugwelle der Angst, als Biedermänner, das Rad zurückzudrehen und Geschichte umzuschreiben.

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Diepholz

In Diepholz wurden in der Vergangenheit Heimatforscher durch Straßenbenennungen und die Ehrenbürgerwürde ausgezeichnet. Die Arbeit im Stadtarchiv war oft genug Grundlage und Anlass dieser Ehrung. Die Überlegungen des Bürgermeisters, das Stadtarchiv auf ein rudimentäres Antiquariat einzudampfen und die Stelle des Stadtarchivars nicht wieder zu besetzen und einzusparen werden von uns entschieden zurückgewiesen. Die Heimatforscher und verdienten Bürger unserer Heimatstadt Dr. Wilhelm Kinghorst, Emil Johannes Gutzeit und Herbert Major können sich heute leider nicht mehr zu den Überlegungen unseres Bürgermeisters äußern. Was würden sie wohl sagen?

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'H. M. Kinghorst', written in a cursive style.